

Rostock weiter auf Wachstumskurs

„Die Hansestadt Rostock ist weiter auf Wachstumskurs“, freut sich Oberbürgermeister Roland Methling angesichts der jetzt veröffentlichten aktuellen Einwohnerzahlen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. „Mit nun 204.260 Rostockerinnen und Rostockern konnten wir nicht nur absolut bei der Einwohnerzahl zulegen. Der positive Wanderungssaldo in Höhe von 1.798 Einwohnerinnen und Einwohnern zeigt auch, dass Rostock ein beliebter Ort zum Leben ist.“ Während die Anzahl der Geburten die Zahl der Gestorbenen im Jahr 2011 nicht erreichen konnte, überwiegt die Zahl der Zuzüge deutlich die Zahl der Fortzüge. „Die Zahlen belegen klar, dass Rostock als Wohn-, Arbeits-, Lern- und Lebensstandort an Beliebtheit weiter zugelegt hat. Unsere Bemühungen um die Sicherung und Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze und um zusätzlichen Wohnraum haben sich ausge-

zahlt. Der Lehr- und Forschungsstandort Rostock strahlt weit über unsere Landesgrenzen hinaus. Unter anderem in der maritimen Verbundwirtschaft, im Dienstleistungsbereich und mit den Unternehmen der Windkraftbranche verfügt Rostock über attraktive, zukunftsorientierte Arbeitgeber.“

Den Tiefpunkt der Einwohnerinnen- und Einwohnerentwicklung Rostocks markiert die Zahl 198.259 aus dem Jahr 2002. Seither stieg diese Zahl um über drei Prozent bzw. 6.001 Rostockerinnen und Rostocker. „Die Prognose aus der Mitte des vergangenen Jahrzehnts, die Rostock jetzt bei 190.000 Einwohnerinnen und Einwohner sah, hat sich glücklicherweise nicht bestätigt. Unser Gegensteuern war erfolgreich“, schätzt OB Roland Methling ein. Neben Rostock konnte von den Gebietskörperschaften im Land Mecklenburg-Vorpommern nur die Landeshauptstadt Schwerin einen



Blick auf den Stadthafen.

Foto: Joachim Kloock

Einwohnerinnen- und Einwohnerzuwachs (plus 80). Weitere Infos unter www.statistisk-mv.de.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick - Seite 2
- Verkehrseinschränkungen während der Marathon-Nacht am 4. August - Seite 5

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 8. August.

Teilnehmerzahlen beim FerienLeseClub übertreffen die Vorjahre

Es wird wieder viel gelesen in den Sommerferien in Mecklenburg-Vorpommern. Kinder und Jugendliche strömen in ihre Bibliotheken, um sich spannenden Bücher aus dem exklusiven FerienLeseClub-Regal zu holen. Und die Organisatoren melden einen neuen Halbzeit-Rekord: Gegenüber den Vorjahren ist die Teilnehmerzahl mit knapp 1.800 FerienLeseClub-Mitgliedern deutlich höher. Bisher wurden in den 29 am Projekt beteiligten Bibliotheken über 4.700 Bücher ausgeliehen. Es können aber noch mehr werden, denn der FerienLeseClub läuft noch bis zum 3. August.

Schon für ein bis zwei gelesene Bücher gibt es ein Zertifikat in Bronze, ab sieben gelesenen Büchern eines in Gold. Die freiwillige Leseleistung wird so dokumentiert und kann von den Deutschlehrern mit einem Eintrag im nächsten Zeugnis honoriert werden. Nach den Ferien werden die Lese-Zertifikate auf fröhlichen Abschlusspartys überreicht, für die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliotheken wieder einige Überraschungen geplant haben.

Kontakt:

Fachstelle für öffentliche Bibliotheken M-V
Stadtbibliothek Rostock,
Kröpelinstr. 82
Kordinatorin Ursula Windisch
Tel. 381-2840
E-Mail: fachstelle@rostock.de

Neue Ausstellung im Max-Samuel-Haus Familie Josephy - Lebenswege einer deutsch-jüdischen Familie

Historisch anschaulich und mit beeindruckenden Dokumenten und Archivmaterialien belegt, zeigt die neue Ausstellung im Max-Samuel-Haus (Schillerplatz 10, Bahnhofsviertel) das Leben und vielfältige Wirken einer deutsch-jüdischen Familie über einen Zeitraum von elf Generationen, das im mecklenburgischen Schwaan seinen Anfang nahm. Zur Ausstellung erscheint eine begleitende Buchpublikation in deutscher und englischer Sprache, die 216 Seiten umfasst und zahlreiche, teils farbige Abbildungen enthält.

Im beginnenden 18. Jahrhundert waren die Josephys rechtlos. Ihre Existenz in der feudalen Gesellschaft blieb abhängig von Fürstengunst. Als „Schutzjuden“ bauten sie sich in Schwaan mühsam ihre Lebensgrundlage auf. Hundert Jahre später erlebten sie 1813 erstmalig eine kurze Gleichstellung. Auch deren Aufhebung konnte ihren Willen zur Selbstentfaltung und ihre



Joseph und Marianne Josephy aus Schwaan. Foto: Max-Samuel-Haus

Forderung nach bürgerlichen Rechten nicht brechen. Sie eroberten sich als Kaufleute ihren Platz in der kleinstädtischen Gesellschaft. In der Synagoge rangen sie um die religiöse Ausrichtung. Das Kaiserreich vollzog 1871 ihre Gleichberech-

tigung. Sie erschlossen sich neue Geschäftsfelder, nutzten die Chance des wirtschaftlichen Aufschwungs. In Deutschland wurden die Josephys ab 1933 verfolgt, verloren ihre Arbeit und ihre Bildungschancen. Als erste wanderten die jungen Familien-

mitglieder aus. Die Männer verhaftete man in der Pogromnacht im November 1938. Danach versuchten auch die Älteren aus Nazi-Deutschland wegzukommen. Sieben Familienmitglieder wurden Opfer des Holocaust. Die Emigranten fanden eine neue Heimat, die Familie verteilte sich auf drei Kontinente. Im beginnenden 21. Jahrhundert wächst in Kanada, Costa Rica, Großbritannien, Israel, in der Schweiz und den USA die jüngste Generation der Familie Josephy auf. In Deutschland lebt kein Familienmitglied mehr.

Die Ausstellung wird vom 24. Juli 2012 bis zum 5. April 2013 im Max-Samuel-Haus, Schillerplatz 10, gezeigt und ist Dienstag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 2. August, 16 Uhr wird eine Führung angeboten. Eintritt: 2 EUR, bei Begleitveranstaltungen 4 EUR (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)

Barrierefreies Wohnen und Wohnformen im Alter

Große Resonanz /Pflegestützpunkt kommt gut an

Der Pflegestützpunkt der Hansestadt Rostock besteht seit einem Jahr - zum Thementag am 4. Juli standen Pflege- und Sozialberater Rede und Antwort.

Der Pflegestützpunkt lud alle interessierten Bürger anlässlich seines einjährigen Bestehens zum Thema „Barrierefreies Wohnen und Wohnformen im Alter“ ein. „Wir freuen uns, dass die Angebote des Pflegestützpunktes bei den Betroffenen und deren Angehörigen ankommen“, sagte Dr. Liane Melzer, Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur, in ihrer Grußansprache zum einjährigen Bestehen des Pflegestützpunktes. „Die große Resonanz und Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger zeigt uns, dass wir als Kommune mit den Kranken- und Pflegekassen auf dem richtigen Weg sind, gemeinsam mit den regionalen Netzwerkpartnern Hilfe bei allen Fragen rund um das Thema Pflege für die Betroffenen zu organisieren“, so Dr. Liane Melzer weiter. Seit dem Start des Pflegestützpunktes ist die Zahl der Beratungen konstant gestiegen.

Am Veranstaltungstag stand das Thema „Barrierefreies Wohnen und Wohnformen im Alter“ im Mittelpunkt. Fachliche Unterstützung erhielt der Pflegestützpunkt durch kompetente Mitarbeiterinnen des Vereins „Barrierefreies Rostock e.V.“. Nachgefragt wurden u.a. Hilfen zum Überwinden von Barrieren sowie die Finanzierung entsprechender Unterstützungsmöglichkeiten. Die Erfahrung der Fachexperten zeigt, dass die Feststellung des individuellen Hilfebedarfs am besten vor Ort in der Häuslichkeit ermittelt werden sollte, um eine zielgerichtete und fachkompetente Beratung geben zu können. Pflegeberaterin Sigrid Schomacker weiß, dass viele Betroffene eine kompetente Anlaufstelle im Ernstfall dringend benötigen: „Wenn ein Pflegefall in der Familie auftritt, stehen die Betroffenen und Angehörigen vor einem Berg von Fragen. Hier zeigen wir die verschiedenen Hilfs- und Unterstützungsangebote auf.“ Sozialberater Petra Kirsten und Heiko Krohn ergänzen: „Auch wenn das erste Jahr der Arbeit im Pflegestützpunkt gut angelaufen

ist, soll unser Beratungs- und Unterstützungsangebot noch bekannter werden. Deshalb werden wir auch künftig bei Veranstaltungen in der Stadt Rostock präsent sein und verstärkt mit unseren Netzwerkpartnern im Pflege- und Sozialbereich zusammenarbeiten. Die Experten des Pflegestützpunktes stehen den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Ratsuchenden bei Fragen rund um das Thema der Pflege persönlich zur Verfügung:

Sprechtag Warnowallee 30
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr

Darüber hinaus beraten die Pflegeexperten auch die Hilfesuchenden nach Terminvereinbarung vor Ort in der Häuslichkeit sowie außerhalb der Sprechzeiten.

Telefonisch sind die Pflegeberater und der Sozialberater montags bis freitags unter Telefon 381-1506, -1508 erreichbar.

Angebote der Volkshochschule

1. Testvorbereitungskurs Berufsreife Zeit: dienstags, 16.30 bis 18.00 Uhr
Dauer: 7. bis 16. August Ort: Kopenhagener Str. 5
Zeit: dienstags, mittwochs und donnerstags, 7.30 bis 12.30 Uhr 28 Kursstunden = 35,00 EUR

2. Obligatorischer Einstufungstest Berufsreife
Termin: 20. August
Zeit: 17.00 bis 19.50 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
Entgelt: 8,00 EUR

3. Obligatorischer Einstufungstest Mittlere Reife
Termin: 20. August
Zeit: 17.00 bis 21.20 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
Entgelt: 12,00 EUR

4. Grundrechenfertigkeit im Zahlenbereich bis 100, Addition und Subtraktion für Erwachsene
Dauer: 4. September bis 11. Dezember

5. Lesen und Schreiben für Erwachsene, Neueinsteiger im Bereich Grundbildung
Dauer: 8. Oktober bis 3. Dezember
Zeit: montags, 16.30 bis 19.50 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
36 Kursstunden = 36,00 EUR

6. Deutsch als Fremdsprache - Niveaustufe A2 - Intensivkurs
Dauer: 3. bis 14. September
Zeit: Montag bis Freitag 9.30 bis 12.45 Uhr
Ort: Kopenhagener Str. 5
40 Kursstunden = 140 EUR

Anmeldung und Infos:
Kurse 1 bis 5: Kopenhagener Straße 5, Telefon 778570
Kurs 6: Am Kabutzenhof 20a, Telefon 497700 oder im Internet unter www.vhs-hro.de

Bekanntmachung des Oberbürgermeisters Verlust eines Dienstausweises

Der vom Amt für Umweltschutz für Herrn Mathias Laubisch am 31.12.2007 ausgestellte Dienstausweis Nr. 73/74 der Hansestadt Rostock ist in Verlust geraten und

wird hiermit für ungültig erklärt.
Rostock, 18. Juli 2012

Roland Methling
Der Oberbürgermeister

Fair Einkaufen. Aber wie? - Vortrag im Rahmen der „Fairen Biketour“

Mit unserem Konsumverhalten beeinflussen wir die weltweiten Arbeits- und Lebensbedingungen, ob wir es wollen oder nicht. Immer mehr Menschen wollen wissen, ob ihr T-Shirt von Kindern zusammengenäht wurde. Fairer Konsum boomt. Neben den Klassikern wie Kaffee, Schokolade und T-Shirts rücken aber auch immer mehr Fairer Tourismus und Faire Geldanlagen in den Fokus.

Der Buchautor Frank Herrmann macht auf seiner „Fairen Biketour - 77 Orte - 111 Tage - 4444 Kilometer“ auch Station in Rostock. Am 25. Juli informiert er von 17 bis 19 Uhr in der Universität, Hörsaal 323, Ulmenstr. 69 (Haus 1) über die Facetten des Fairen Handels und des Fairen Lebens. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Sitzungen der Ortsbeiräte

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter www.rostock.de/ksd und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

Biestow

1. August 2012, 19.00 Uhr
Beratungsraum im Stadamt, Charles-Darwin-Ring 6

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Erneuter Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 09.SO.156 „Erweiterung Landhotel Rittmeister“ 2012/BV/3678 „Leitlinien zur Stadtentwicklung“
- Bauantrag Erweiterung der Pension „Rittmeister“ um einen Aufzug, Rezeption mit Büro und vier Zimmer
- Berichte der Ausschüsse

Dierkow-Ost, Dierkow-West

7. August 2012, 18.30 Uhr
Musikgymnasium-Käthe-Kollwitz, Heinrich-Tessenow-Str. 47

Tagesordnung:

- Diskussion zum möglichen Standort der Gedenktafel für Opfer der NSU-Verbrechen
- Stand der Vorbereitung des Mühlentfestes 2012 und Vorschläge des Ortsbeirates zur Gestaltung des Standes der Ortsbeiräte des Nordostens
- Berichte des Bau- und Verkehrsausschusses, des Kulturausschusses, des Quartiermanagers und der Vereine

Schmarl

7. August 2012, 18.30 Uhr
Haus 12, Am Schmarler Bach 1

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Haushaltssatzungen für die 10 städtebaulichen Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2012 mit den Haushaltsplänen und Anlagen (Band IV) Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben „Errichtung einer Lagerhalle mit Sozialtrakt, 3 - 4 Stellplätzen“, Warnowpier, Zum Kühlhaus
- Berichte der Ausschüsse
- Anträge, Informationsvorlagen

Kröpelinertor-Vorstadt

8. August 2012, 19.00 Uhr
Beratungsraum 3.11, Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ KOE, Ulmenstr. 44

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Vierte Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung „Stadtteilzentrum Rostock“
- Haushaltssatzungen für die 10 städtebaulichen Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2012 mit den Haushaltsplänen

und Anlagen (Band IV) 2012/BV/3678 „Leitlinien zur Stadtentwicklung“

- Informationsvorlagen Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung zur städtebaulichen Integration der L22 Theaterkonzeption 2018 - „Rostocker Theater - Spiel des Lebens für alle und Ort öffentlich geübter Zeitgenossenschaft“ - Das Volkstheater Rostock im 21. Jahrhundert
- Bauanträge, Sondernutzungen
- Berichte aus den Ausschüssen

Südstadt

9. August 2012, 18.30 Uhr
Stadtteil- und Begegnungszentrum „Heizhaus“, Tychsenstr. 9b

Tagesordnung:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau-Erweiterung des Bürogebäudes fürs Anwendungszentrum für Großstrukturen in der Produktionstechnik“, Albert-Einstein-Str. 30
- Beschlussvorlagen 2012/BV/3678 „Leitlinien zur Stadtentwicklung“
- Bauanträge
- Antrag auf Straßenbenennung im Bereich des B-Plans „Groter Pohl“

Städtischer ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock

Herausgeberin:
Hansestadt Rostock
Pressestelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedischer.anzeiger@rostock.de
www.staedischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion:
Kerstin Kanau

Layout:
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszusenden Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.
Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt
Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
Dagmar Hillert
Telefon 0381 365-852
0174 9493774
Telefax 0381 365-736
E-Mail:
dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de
MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Stadtgrünamt mit mehr Verantwortung für Naturschutz

Naturschutzgebiete und Belange des Artenschutzes jetzt in kommunaler Hand

Mit Änderung der Kreisgebietsstruktur gingen auch Aufgaben aus der Landeshoheit an die neuen Landkreise und kreisfreien Städte über. Seit dem 1. Juli 2012 sind im Naturschutz Aufgaben des Artenschutzes und Zuständigkeiten für die Naturschutzgebiete an die Hansestadt Rostock übertragen worden.

Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege - bislang zuständig für neun Landschaftsschutzgebiete und 21 geschützte Landschaftsbestandteile - hat zwei Naturschutzgebiete (Unteres Warnowland und Stolteraa) übernommen. Neben der Pflege und Entwicklung der Schutzgebiete liegt die Zuständigkeit auch in der Kontrolle möglicher Ordnungswidrigkeiten. In den letzten Jahren waren nur wenige Verstöße gegen die Verordnungen der Schutzgebiete zu verzeich-

nen. Bei kleineren Verstößen stand in der Regel die Aufklärung im Vordergrund, gelegentlich kam es auch zu einer Verwarnung. Bußgelder wurden überwiegend bei illegalem Parken und Zelten ausgesprochen. „Wir hoffen, dass sich die Besucherinnen und Besucher in den Naturschutzgebieten ebenso umweltbewusst verhalten“, so die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtgrünamtes.

Die gesamte Artenschutzproblematik ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitestgehend Neuland. Umfangreiche Schulungen im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie haben sie auf diese verantwortungsvolle Tätigkeit vorbereitet. Die übertragenen, umfangreichen Aufgaben liegen im Schutz der einheimischen geschützten Arten, so zum Beispiel Vögel, Fledermäuse, Eidechsen, Frösche,

Kröten, Insekten und Pflanzen insbesondere bei Bauvorhaben. Dies können Großprojekte wie Gewerbegebiete, Wohnanlagen, Industriebauten, Windparks, Straßen oder kleinere Vorhaben wie Hausumbauten und Sanie-

rungen sein. Weiteres Personal steht für die Übernahme dieser zusätzlichen Aufgaben nicht zur Verfügung. Die Wege für die Rostockerinnen und Rostocker und für die Gewerbetreibenden der Hansestadt Rostock sowie für

die Planungsbüros sind jedoch nun bei Artenschutzbelangen kürzer und einfacher geworden. Umfangreiche Informationen sind im Internet unter <http://rathaus.rostock.de> zu finden. Im Bereich Naturschutz werden Informationen und Downloads aus den Bereichen Schutzgebiete, Biotopschutz, Naturdenkmale, Artenschutz, Baumschutz und Eingriffe in Natur und Landschaft angeboten. Bei Fragen stehen natürlich auch die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege zur Verfügung.

Ansprechpartner für Schutzgebiete ist Hans-Dieter Bringmann, Telefon 381-8520, und für den Artenschutz Dr. Christine Richter, Telefon 381-8521, und Uwe Hermanns, Telefon 381-8514.



Landschaftsgärtner bei der Arbeit in Warnemünde.

Foto: Archiv

Die Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock regelt die Gebühren für Amtshandlungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten wie zum Beispiel für Beglaubigungen, Bescheinigungen, Genehmigungen, Anfertigen von Kopien usw.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat auf ihrer Sitzung am 20.06.2012 beschlossen, künftig auch für gemeinnützige und mildtätige Körperschaften eine persönliche Gebührenfreiheit zu gewähren. Diese Gebührenbefreiung gilt nicht für Angelegenheiten der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe sowie für Verwaltungsgebühren, die auf Dritte umgelegt werden können.

Die Antragsteller haben das Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Bescheinigung des Finanzamtes nachzuweisen.

Öffentliche Bekanntmachung

Dritte Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), in Verbindung mit den §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes - KAG M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 46), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschlussfassung der Bürgerschaft vom 20. Juni 2012 nachfolgende Dritte Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock erlassen:

Artikel 1 Änderungen

Die Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock vom 12. Februar 2009, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 4 vom 25. Februar 2009, zuletzt geändert durch die Zweite Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock vom 7. Dezember 2010, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 25 vom 15. Dezember 2010, wird wie folgt geändert:

§ 4 erhält folgende Fassung:

„Von der Entrichtung der Gebühr sind befreit:

1. das Land Mecklenburg-Vorpommern, die Gemeinden, Landkreise, Ämter, Zweckverbände und Wasser- und Bodenverbände, sofern die Leistung der Verwaltung nicht ihre wirtschaftlichen Unternehmen betrifft oder es sich nicht um eine beantragte sonstige Tätigkeit im Sinne des § 4 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz auf dem

Gebiet der Bauleitplanung, des Kultur-, Tief- und Hochbaus handelt;

2. die Bundesrepublik Deutschland und die anderen Bundesländer, soweit Gegenseitigkeit mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern gewährleistet ist;
3. die Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts, soweit die Leistung der Verwaltung unmittelbar der Durchführung kirchlicher Zwecke im Sinne des § 54 der Abgabenordnung dient;
4. Körperschaften, Vereinigungen und Stiftungen, die gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken im Sinne des Steuerrechts dienen, soweit die Angelegenheit nicht einen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb betrifft. Die steuerliche Behandlung als gemeinnützig oder mildtätig ist durch eine Bescheinigung des Finanzamtes (Freistellungsbescheid oder sonstige Bestätigung) nachzuweisen. Die Gebührenfreiheit besteht nur, wenn die gebührenpflichtige Verwaltungsleistung notwendig ist, um Aufgaben zu erfüllen, die den Genannten nach ihren Satzungen oder ihren sonstigen Rechtsvorschriften obliegen und soweit sie nicht berechtigt sind, die Verwaltungsgebühren Dritten aufzuerlegen. Die persönliche Gebührenfreiheit gilt nicht für Leistungen nach dem Informationsfreiheitsgesetz Mecklenburg-Vorpommern.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Dritte Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Hansestadt Rostock tritt am Tage

nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rostock, 12. Juli 2012

Roland Methling
Oberbürgermeister

1. Die vorstehende von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 20. Juni 2012 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die sich aus der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), ergeben oder die aufgrund dieser erlassen worden sind, gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Punkt 2 Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Rostock, 12. Juli 2012

Roland Methling
Oberbürgermeister

Kleinkunstfestival „Kultur aus dem Hut“ am 17. und 18. August

Das jährlich in Rostock stattfindende Kleinkunstfestival KULTUR AUS DEM HUT findet in diesem Jahr am Freitag, dem 17. August, und Samstag, 18. August 2012, ab 12 Uhr auf dem Universitätsplatz und im Klosterhof statt.

Die Palette der auftretenden Straßenkünstler reicht von Comedy über Slapstick, Akrobatik bis zum Schauspiel und wird das Publikum auch in diesem Jahr sicher wieder schnell in seinen Bann ziehen.

Das detaillierte Programm sowie Wissenswertes über die Künstler ist im Internet unter der Adresse www.kultur-aus-dem-hut.de zu finden.

Foto: Joachim Kloock



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6011, Fax: 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 41/66/12

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort: Rostock-Warnemünde

5. Ausführungszeit:

ab 24. September bis 30. November 2012

6. Art und Umfang:

Das Tief- und Hafenbauamt der Hansestadt Rostock schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Erneuerung Nordabschnitt Dänische Straße in Warnemünde

Wesentlicher Leistungsumfang:

- 1.200 m² Asphalt fräsen
- 215 m³ Frostschutzschicht herstellen
- 500 m³ Schottertragschicht herstellen
- 220 m³ Dränbetontragschicht herstellen
- 355 m³ Asphalttragschicht BK IV
- 355 m³ Asphaltdeckschicht BK IV
- 115 m Rinne aus Natursteinpflaster
- 155 m vorh. Bordsteine Naturstein setzen
- 245 m Bordsteine aus Beton setzen
- 285 m² Betonplatten Gehwege
- 3 St. Leuchten aufstellen
- 105 m Regenwasserleitung DN 300

7. Die Verdingungsunterlagen sind vom 27. Juli bis 1. August 2012 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/763, in Empfang zu nehmen.

Unkosten: 18,00 EUR + 2,20 EUR Porto bei Versand (Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. Versandkosten). Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 1203 0000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 6010416612A

8. Eröffnungstermin: 16. August 2012, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 21. September 2012

10. Zur Eröffnung sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Sicherheitsleistung: Bürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme. Die

Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

Offenes Verfahren

a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Sachgebiet Zentrale Vergabe und Beschaffung, St. Georg-Straße 109, 18055 Rostock

b) Art der Vergabe

Offenes Verfahren 15/10/12 nach VOL/A Ausgabe 2010

c) Form, in der die Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:
Papierform

d) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Versicherungsleistungen Hansestadt Rostock

e) gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

- 3 Lose
- Los 1 - Sachversicherung für Gebäude und Inhalt
- Los 2 - Elektronikversicherung
- Los 3 - Ausstellungsversicherung

f) gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:
keine

g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

- Vertragsbeginn - Vertragsbeendigung
- Los 1: 01.01.2013, 0.00 Uhr - 31.12.2015, 24.00 Uhr
- Los 2: 31.12.2012, 12.00 Uhr - 31.12.2015, 24.00 Uhr
- Los 3: 01.01.2013, 0.00 Uhr - 31.12.2015, 24.00 Uhr

h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können siehe unter a)

i) Angebotsfrist: 30. September 2012

j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:
entfällt

k) wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
siehe Vergabeunterlagen

l) mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

- Eigenerklärung über
 - Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft
 - Zahlung der gesetzlichen Sozialleistungsbeiträge für Arbeitnehmer
 - Zahlung der gesetzlichen Steuern und Abgaben Finanzamt
 - Zulassung bzw. die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb als Versicherer durch das Bundesamt für Finanzdienstleistungsaufsicht oder einer Landesbehörde
- Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren sind zugelassen

m) Zuschlags- und Bindefrist: 31. Dezember 2012

n) sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen im offenen Verfahren:

Nur schriftliche Abforderung möglich!
29,70 EUR, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 2,20 EUR für Versandkosten
Deutsche Kreditbank, BLZ: 120 300 00, Konto: 100 321
Zahlungsgrund: P740969 1071A 20055 151012
Firma des Einzahlers:

o) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

wirtschaftlich günstigstes Angebot
siehe Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen aufgeführt sind

p) Sonstige Informationen:

Wenn ein Versicherungsvermittler die Vergabeunterlagen anfordert, muss zweifelsfrei erkennbar sein, von welchem/n Versicherer/n (max. 4) er bevollmächtigt ist. Er hat zu erklären, keine anderen Versicherungsunternehmen durch eine mündliche Vereinbarung oder eine solche in Textform (§ 126 b BGB) an der Teilnahme zu behindern. Diese Erklärung ist in schriftlicher Form abzugeben.

q) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Gewertet werden nur Angebote die eine volle Deckung (100%) gewährleisten. Zeichnungsquoten sind unzulässig. Bieter- und Zeichnungsgemeinschaften sind zugelassen. Bieter- und Zeichnungsgemeinschaften müssen den Versicherungsvertrag gemeinschaftlich zeichnen, ein Versicherer ist als geschäftsführender Vertreter zu benennen.

Die Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte zum 18. Juli 2012 unter 2012-2227209.

10. Hella Marathon-Nacht am 4. August

Verkehrseinschränkungen in den Abendstunden in und um das Stadtgebiet beachten

Die Hella Marathon-Nacht Rostock findet bereits zum 10. Mal statt. Wie im vergangenen Jahr konzentriert sich das sportliche Ereignis auf die Laufdisziplinen Marathon und Halbmarathon. Eine Vielzahl von Läufern aus der gesamten Bundesrepublik und dem Ausland haben sich bereits angesagt, um am Samstag, 4. August, an dem volkssportlichen Höhepunkt teilzunehmen. Es wird wieder ein sportlich attraktiver und landschaftlich schöner Rundkurs geboten, der auf dem Neuen Markt bzw. an der Mautstelle der Warnowquerung seinen Anfang nimmt, durch mehrere Stadtteile führt und abschließend am Neuen Markt endet.

Dabei kommt es am Veranstaltungstag in einigen Stadtteilen von etwa 18.00 bis 22.30 Uhr zu vorübergehenden Einschränkungen, auf einigen wenigen Abschnitten auch zu Vollsperrungen für den Fahrzeugverkehr. Alle Stadtteile bleiben aber während der Vollsperrungen über mindestens eine Zufahrtsstraße für Not- und Havariedienste erreichbar. Der öffentliche Personennahverkehr in der Hansestadt Rostock wird nicht betroffen sein.

Verkehrseinschränkungen Innenstadt (18.00 - 24.00 Uhr)

Die Strecke wurde so gelegt, dass Beeinträchtigungen in der Innenstadt weitestgehend vermieden werden.

Tipp:

- Fahren Sie nicht über die Grubenstraße, sie ist 18.00 - 24.00 Uhr gesperrt.
- Die Fahrbahn Am Strande ist zwischen 18.00 und 24.00 Uhr nur eingeschränkt befahrbar. Weichen Sie über Am Kanonsberg, August-Bebel-Straße und Mühlendamm aus.
- Alle Parkhäuser und Parkplätze sind uneingeschränkt erreichbar.

Verkehrseinschränkungen Gehlsdorf/Toitenwinkel (18.15 - 23.00 Uhr)

Dierkow, Gehlsdorf und Toitenwinkel erreichen Sie unterbrechungsfrei über Dierkower Damm, Hinrichsdorfer Straße und

Hafenallee.

Folgenden Straßen sind wegen des Laufes zeitweilig gesperrt:

- Wossidlostraße - Langenort Hufe - Backbordstraße
- Kaulbachstraße - Fedor-Schuchardt-Straße - Langenort
- Kirchenplatz - Zur Yachtwerft - Pressentinstraße
- Toitenwinkler Weg - Anker-ring

Verkehrseinschränkungen Oldendorf/Krummendorf (18.30 - 22.00 Uhr)

Sie erreichen Krummendorf über die BAB 19. Oldendorf kann nur eingeschränkt erreicht werden.

Folgende Straßen sind gesperrt:

- Zur Warnow
- Oldendorfer Straße (in Richtung Gehlsdorf)
- An den Oldendorfer Tannen
- Up'n Warnowsand (in Richtung Gehlsdorf)
- Zum Südtor

Verkehrseinschränkungen Schmarl/Groß Klein (18.30 - 22.00 Uhr)

Der Kreuzungsbereich Zufahrt Warnow-Tunnel/IGA-Park (Schmarler Damm/Groß Kleiner Damm) ist eingeschränkt befahrbar. Der Warnow-Tunnel bleibt in beide Richtungen unterbrechungsfrei befahrbar.

Am 4. August steht für Anfragen zum Veranstaltungsgeschehen ab 8.00 Uhr ein Bürgertelefon unter der Rufnummer 0381 4031544 zum Ortstarif zur Verfügung. Bürgerinnen und Bürger, die gern die Veranstalter an diesem Tag unterstützen möchten, können sich über die Rufnummer 040 371381 bzw. per E-Mail unter info@rostocker-marathon-nacht.de melden.

Es wird um Verständnis für diese veranstaltungsbedingten Maßnahmen gebeten, die möglicherweise zu Einschränkungen bei der Erreichbarkeit von Ortslagen, die sich im Veranstaltungsraum befinden, führen.

Feiern Sie mit den über 1.000 Aktiven und den zahlreichen Gästen den Marathon in Rostock oder besser noch -

Aus dem Programm:

Das Programm startet bereits **Freitag, 3. August** auf dem Neuen Markt mit Live-Musik

14.00 - 20.00 Uhr
Startnummernausgabe Rathaus/Neuer Markt

19.30 - 20.15 Uhr „Johannes Meißner Band“

20.30 - 21.30 Uhr „The Love Bülow“

Samstag, 4. August

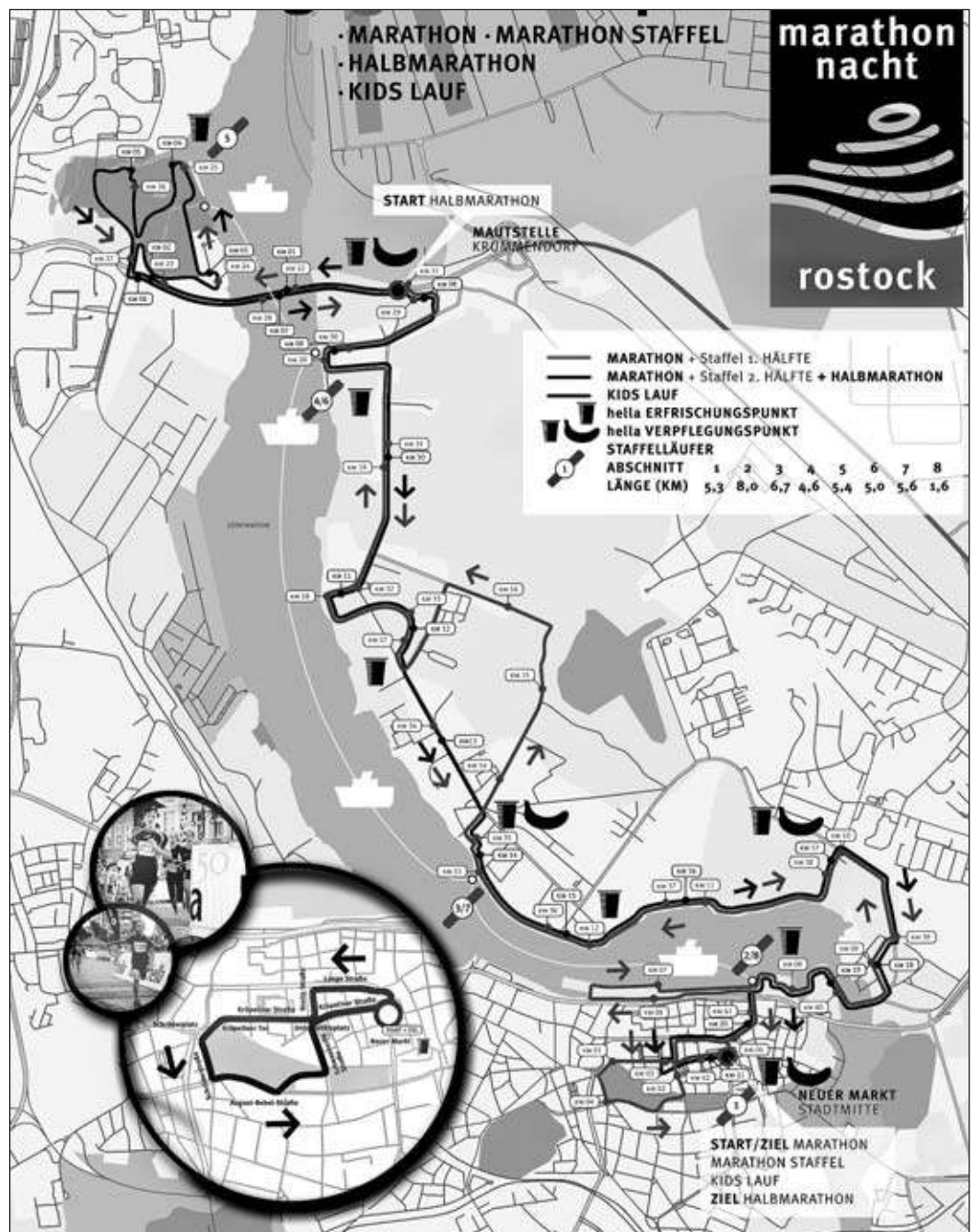
10.00 - 17.00 Uhr
Startnummernausgabe Rathaus/Neuer Markt

17.45 Uhr
Eröffnung der 10. Hella Marathon-Nacht durch Oberbürgermeister Roland Methling

18.00 Uhr
Start Marathon und Marathon Staffel

18.40 Uhr
Start Kids Lauf (2,4 km)

19.30 Uhr	Start Halbmarathon Walker (Mautstelle)
19.30 Uhr	Siegerehrung Kids Lauf
20.00 Uhr	Start Halbmarathon Läufer (Mautstelle)
ab 20.30 Uhr	Zieleinlauf Marathon/Marathon Staffel
ab 21.10 Uhr	Zieleinlauf Halbmarathon
21.30 - 24.00 Uhr	„The Lumberjacks Delight“
22.15 Uhr	Siegerehrung Marathon/Marathon Staffel
23.15 Uhr	Siegerehrung Halbmarathon
23.30 Uhr	Zielschuss



Ihr Firmenvideo

für TV, Kino, Internet,
Messen oder auf DVD

ab 250,- €*

Firmenportrait

Imagefilm über Ihr Unternehmen, z. B. Vorstellung Ihrer Produktpalette, O-Töne von Ihnen und Ihren Mitarbeitern

Dokumentation/Reportage

Dokumentarische Darstellung Ihrer Produktion bzw. Ihrer Leistungsbereiche im neutralen PR-Stil

Werbespot

Inszenierung einer Werbebotschaft Ihres Unternehmens bzw. eines Leistungsangebotes

► Einsatz als Kino- und/oder TV-Spot, als Messebotschaft oder als Begrüßungsvideo auf Ihrer Homepage

Unsere Leistungen für Sie

Planung | Beratung | Storyboard | Dreh | Licht | Vertonung | Schnitt
Datenaufbereitung | Internetwerbung auf den Portalen der OZ

Rufen Sie uns an unter 03 81/365 283 oder senden Sie eine Mail an video@ostsee-zeitung.de

www.ostsee-zeitung.de



*Preisliste Videoproduktion

Foto: Fotolia

OSTSEE ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

Wir verbinden Menschen

Wir geben Menschen eine Überlebenschance, die unverschuldet durch Kriege oder Naturkatastrophen in Not geraten.



Bitte schicken Sie mir

- allgemeine Informationen über Ärzte ohne Grenzen
- Informationen für einen Projekteinsatz
- Informationen zur Fördermitgliedschaft

Name

Geb.-Datum

Straße

PLZ/Ort

Ärzte ohne Grenzen e.V.
Lieselingsweg 102, 53119 Bonn
Spendenkonto 97 0 97
Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00

Wohnen in Rostock

WIRO.de



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH
Lange Str. 38, 18055 Rostock,
Telefon 0381.4567- 0
Fax: 0381.4567- 2300
E-Mail: sweide@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-096-WIRO - Rohrreinigung/
TV-Inspektion
TW-097-WIRO - Hausmeistertätigkeiten
TW-098-WIRO - Schädlings-
bekämpfung
TW-099-WIRO - Trocknungs-
maßnahmen/
Leckageortung
Bewerbungen je Gewerk sind möglich.
Es ist beabsichtigt, in Abhängigkeit vom
Gewerk, mit 1-3 Firmen einen Rahmen-
vertrag abzuschließen.
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag je Gewerk im Rahmen der laufenden Kleininstandhaltung
- Ausführungsfristen:** 01.10.2012 - 30.09.2013
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:**
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567-2358
Fax 0381.4567-2300
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:**
7,00 € je Gewerk
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw.
per Banküberweisung.
Empfänger WIRO GmbH
Konto-Nr. 103 719 100
BLZ 130 400 00
Geldinstitut Commerzbank Rostock
Verwendungszweck TW-.....-WIRO
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 06.08.2012
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Ablauf der Angebotsfrist:** am 30.08.2012 um 12.00 Uhr
- Nachweise zur Eignung: gemäß Vergabeunterlagen**
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 27.09.2012
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr.1, 19055 Schwerin

Eine Spende, die von Herzen kommt.

**KOMM MIT!
SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

VON MANNSTEIN

Das Rote Kreuz dankt für den kostenlosen Abdruck.

Informationen und Blutspende-
termine bei Ihrem Roten Kreuz.

Geborgen sein



Lebenshilfe

Die Vereinigung
für Menschen mit
geistiger Behinderung
Mitglied werden,
online-spenden, Infos:
www.lebenshilfe.de

Wohnen in Rostock

WIRO.de



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH
Lange Str. 38, 18055 Rostock,
Telefon 0381.4567- 0
Fax: 0381.4567- 2300
E-Mail: sweide@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-070-WIRO
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag Dachdeckerarbeiten im Rahmen der laufenden Kleininstandhaltung
Es ist beabsichtigt, mit 3 Firmen einen Rahmenvertrag abzuschließen
- Ausführungsfristen:** 01.10.2012 - 30.09.2013
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:**
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567-2358
Fax 0381.4567-2300
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:**
7,00 €
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw.
per Banküberweisung.
Empfänger WIRO GmbH
Konto-Nr. 103 719 100
BLZ 130 400 00
Geldinstitut Commerzbank Rostock
Verwendungszweck TW-070-WIRO
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 06.08.2012
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Angebotseröffnung:** am 30.08.2012 um 10.30 Uhr
bei der WIRO GmbH, Lange Str. 38,
Zimmer 505
Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter anwesend sein.
- Nachweise zur Eignung: gemäß Vergabeunterlagen**
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 27.09.2012
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr.1, 19055 Schwerin

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock, Telefon 0381.4567-0 Fax: 0381.4567-2300 E-Mail: sweide@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-069-WIRO
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag für die Leistung Gebäudereinigung (zahlreiche Klein- und Kleinstaufträge)
 LOS 1 - Warnemünde, Markgrafenhöhe, Schmarl, Groß-Klein, Lichtenhagen
 LOS 2 - Lütten-Klein, Südstadt, Innenstadt, Gewerberäume, Wohnheime, Sonderobjekte
 LOS 3 - Dierkow, Toitenwinkel, Gebäude in Eigentumsverwaltung
 LOS 4 - Evershagen, Reutershagen, Hansaviertel
- Aufteilung in Lose:** Ja - Anforderung und Abgabe für **max. 2 Lose** zugelassen
- Ausführungsfristen:** 01.10.2012 - 30.09.2013
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:** WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567-2358 Fax 0381.4567-2300
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:** 10,00 € Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.
 Empfänger WIRO GmbH
 Konto-Nr. 103 719 100
 BLZ 130 400 00
 Geldinstitut Commerzbank Rostock
 Verwendungszweck TW-069-WIRO
 Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 06.08.2012
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Ablauf der Angebotsfrist:** am 30.08.2012 um 12:00 Uhr
- Nachweise zur Eignung:** gemäß Vergabeunterlagen
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 27.09.2012
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr.1, 19055 Schwerin



Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Heizung/Sanitär

Schimmelbekämpfung

Glaser

Rainer Wachtel
Heizung-Sanitär GmbH
 NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
 Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Hansehus Bauservice GmbH
 Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
Gutachten, Schimmelsanierung, Fliesen- u. Natursteinarbeiten
 Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

SPECHT
 Glas- und Metallbau
 Sämtliche Glaserarbeiten ☎ 80 18 50
 Glas-Notdienst ☎ 01 71/2 30 91 84

Stephan & Scheffler GmbH
 Sanitär- und Heizungstechnik
 Tel. 03 81/8 00 51 94

Berufsbildung

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

BRUHN-Berufsbekleidung
 ROSTOCK
 Tel. 03 81/8 00 89 01

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
 Warnowallee 6, 18107 Rostock
 Tel. 03 81/7 61 12 49

Balkonverglasung

SPECHT
 Glas- und Metallbau
 Hawermannweg 18 · Rostock
 ☎ 80 18 50 · www.specht-gmbh.de

ROSOMA
 Balkonverglasungen & komplette Balkonanlagen
 Werkstr. 3 · 18069 Rostock · Tel. 03 81/80 94 30
www.ROSOMA.de

Massagen

Mobile Massagen in Rostock & Umgebung
 Massage - Wellness & Beauty
 exklusiv & professionell - zu fairen Preisen
www.hro-massage.de, info@hro-massage.de
Jan Sülhoff - 01 76/42 07 09 82

Auto

Meyer
 Französische Automobile
 Rostock-Elmenhorst
 tägl. 24h-Hotline **0381 778340**
www.franzosen-meyer.de

Dienstleistungen

Das neue Kärcher Center FSN



SCHON AB
288,-
 inkl. MwSt.
 UVP 345,-

Für Ihr sauberes Zuhause!

zum Beispiel
Hochdruckreiniger mit Terrassenreiniger

KÄRCHER

makes a difference

Kärcher Center FSN
 im Gewerbegebiet Osthafen
 Rostock, Altkarlshof 6
www.kaercher-center-fsn.de

Deutscher Sportbund:

Leben mit Sport ist...

SPORT-BILLY
 © DSB/58

... in Bewegung glücklich zu sein

BEISTAND in schweren Stunden

Bestattungsunternehmen
Bobsin & Nissen
 Rosa-Luxemburg-Str. 9/Warnowallee 30
 0381/7682923
www.bobsin-nissen.de

Hilfe im Trauerfall
 Tag und Nacht • sonn- und feiertags
0381/45 27 66



Bestattungshaus
Holger Wilken
 Reutershagen, Tschakowskistr. 1
 Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48
 Toitenwinkel, a. d. OSPA, S.-Allende-Str. 28
www.bestattungen-wilken.de
Tag & Nacht Tel. 80 99 472

Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhagen **2 00 14 14**
 18057 Rostock · Strempeistraße 8 **☎ 2 00 14 40**
www.bestattungen-bodenhagen.de
Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

Bestattungshaus Warnemünde
 Heinrich-Heine-Straße 15
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

DISKRET
 Bestattung
 Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

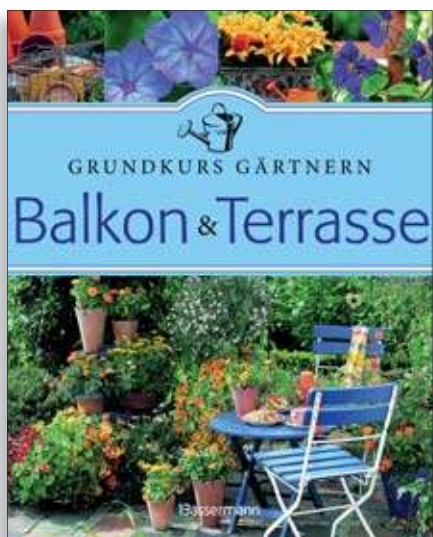
Tag und Nacht
Petridamm 3b 68 30 55
 Dethardingstr. 11 **2 00 77 50**
 Osloer Str. 23/24 **7 68 04 53**

BESTATTUNGEN Klaus Haker
 18057 Rostock, Dethardingstr. 98 ☎ 03 81/2 00 61 19
 18195 Tessin, Lindenstr. 6 ☎ 03 82 05/1 32 83
 18106 Rostock, B.-Brecht-Str. 18 ☎ 03 81/7 68 57 05
 18184 Broderstorf, Poststr. 11 ☎ 03 82 04/1 52 74
www.bestattungen-klaushaker.de



Besuchen Sie uns unter:
shop.ostsee-zeitung.de

Rund um Haus & Garten



Balkon und Terrasse

Dieses praktische Buch ist speziell für Anfänger gemacht und beantwortet ohne Umschweife alle Fragen des angehenden Balkongärtners. Die unverzichtbaren Grundlagen: Schritt für Schritt beschrieben und anschaulich illustriert, wird alles Wichtige zum Pflanzen, Beschneiden, Wässern, Düngen und Pflegen erklärt. Der Kalender für den grünen Daumen ist ein Leitfaden durchs Jahr und nennt die nötigen Pflegemaßnahmen mit Tricks, Kniffen und Problemlösungen.

Hardcover, 120 Seiten
Format: 19,5 x 22,5 cm

5,00 €



Vögel zu Gast im Garten

In diesem reich bebilderten Band finden Sie ausführliche Artenporträts zu insgesamt 114 der attraktivsten und häufigsten Gartenvögel, die Ihnen eine Fülle an Informationen zur Bestimmung und Beobachtung bieten.

gebunden, 256 Seiten
Format 21 x 26 cm

9,99 €



Kräutergärten anlegen und pflegen

Frische Kräuter sind unverzichtbar für die gute Küche. Ob auf der Fensterbank, auf dem Balkon oder im Garten - ein Plätzchen für Kräuter findet sich überall. Dafür müssen Sie wissen, wie man Kräutergärten anlegt und pflegt, damit Ihnen das frische und gesunde Grün auch immer zur Verfügung steht. Sie erfahren zudem, wie man die Ernte konserviert und wie köstliche Kräuteröle und -essige hergestellt werden, die sich auch so wunderbar zum Verschenken eignen.

Gebundene Ausgabe: 143 Seiten
Format: 24 x 17 cm

5,00 €



Der perfekte Pflanzenschnitt

Eine gute Schnitttechnik ist das A und O des Pflanzenwachstums. Mit den klaren Anweisungen in diesem praxisorientierten Buch schaffen es selbst Einsteiger, ihren Garten auf Vordermann zu bringen. Doch auch der Profi findet aufgrund der zahlreichen Pflanzenporträts nützliche Tipps und Ratschläge.

Hardcover: 148 Seiten
Format: 22,5 x 16,5 cm

5,00 €



Der perfekte Pflanzendoktor

In diesem fachkundigen Handbuch finden Sie alles Wissenswerte über die Krankenpflege von Bäumen, Sträuchern, Stauden sowie Frucht-, Gemüse- und Hauspflanzen.

Hardcover: 148 Seiten
Format: 16,4 x 22 cm

5,00 €



Die perfekte Kübelpflanze

Mit diesem professionellen Handbuch gelingen Ihnen die herrlichsten Kübelbepflanzungen. Alles, was Sie über die Auswahl, den richtigen Standort und die Pflege von Kübelpflanzen wissen müssen. Fachkundige Hilfe bei der Bekämpfung von Krankheiten und Schädlingen. Praktische Schritt-für-Schritt-Anleitungen lassen keine Fragen offen.

Hardcover: 148 Seiten
Format: 16,4 x 22 cm

5,00 €

Erhältlich in unseren OZ-Service-Centern:

Grevesmühlen, August-Bebel-Str. 11 · Wismar, Mecklenburger Str. 28 · Bad Doberan, Mollistr. 8 · Rostock, Richard-Wagner-Str. 1a · Ribnitz-Damgarten, Lange Str. 43/45 · Grimmen, Bahnhofstr. 11 · Stralsund, Apollonienmarkt 16 · Bergen, Markt 25 · Greifswald, Johann-S.-Bach-Str. 32

www.ostsee-zeitung.de

OSTSEE ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind